

①⑨ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑪ **DE 3609894 A1**

⑤① Int. Cl. 4:
A24D 1/00
// A24C 5/47,5/52

②① Aktenzeichen: P 36 09 894.9
②② Anmeldetag: 24. 3. 86
④③ Offenlegungstag: 8. 10. 87

Behördeneigentum

DE 3609894 A1

⑦① Anmelder:
Haghiri, Ahmad, 2000 Hamburg, DE

⑦② Erfinder:
Erfinder wird später genannt werden

⑤④ Teilbare Filterzigarette

DE 3609894 A1

Patentansprüche

1. Zigarette, dadurch gekennzeichnet, daß an ihren beiden Enden Filter angeordnet sind.
2. Zigarette nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß sie im mittleren Bereich des Zigarettenpapiers eine Abrißzone 7 aufweist.
3. Zigarette nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß sie im Grenzbereich Tabak/Filter eine Abrißzone 7 enthält.
4. Zigarette nach einem oder mehreren Ansprüchen 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Abrißzone durch mindestens eine umlaufende Perforation gebildet ist.
5. Zigarette nach einem oder mehreren Ansprüchen 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß sie in einem mittleren Bereich des Tabaksteiles eine Sollbruchstelle 6 aufweist.
6. Zigarette nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Sollbruchstelle durch Schneiden der Tabakstange erzeugt wird.
7. Zigarette nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Tabakstange 3 aus zwei vorgeformten Blöcken gebildet ist, zwischen denen die Sollbruchstelle 6 entsteht.
8. Zigarette nach einem oder mehreren Ansprüchen 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß sie aus mehreren aufeinander folgenden Tabak- und Filterteilen in beliebiger Reihenfolge besteht.

Beschreibung

Es gibt viele Raucher von Filterzigaretten, die pro Zigarette nur einige Züge rauchen, denen also die auf dem Markt befindlichen Standardlängen der Zigaretten viel mehr Tabak anbieten als sie rauchen möchten. Sie drücken deshalb nach einigen Zügen ihre Zigarette aus oder lassen ein Großteil der Zigarette ungeraucht verbrennen. Wenn man den Zigarettenkonsum als gegeben voraussetzt, ist diese oben beschriebene Gewohnheit an sich positiv, weil dadurch die Schadstoffaufnahme geringer und die Gesundheitsschädigung vermindert wird.

Andererseits aber hat das zur Folge, daß jährlich ein beachtlicher Teil des verarbeiteten Zigarettenmaterials beim Konsumenten ungeraucht verbrannt wird oder in den Müll gelangt. Die dadurch zusätzlich entstehen nachteiligen Folgen für die Umwelt liegen auf der Hand.

Die erfindungsgemäß hier vorliegende Lösung bietet eine Möglichkeit, diese Nachteile teilweise zu verhindern. Eine naheliegende Lösung für dieses Problem wäre die Herstellung von Zigaretten mit einem kürzeren Tabakteil. Solche Zigaretten werden in manchen Ländern von der Tabakindustrie angeboten. Das Angebot an solchen Zigaretten ist jedoch aus verschiedenen Gründen sehr beschränkt. Der Grund ist in den Mechanismen des Zigarettenmarktes zu sehen, wo der Preis vordergründig von der Besteuerung und der Absatz von der Werbung beeinflußt wird. Da die Besteuerung der Zigaretten in der Regel nicht die Tabakmenge pro Zigarette, sondern die Zigarettenstückzahl berücksichtigt, können kürzere Zigaretten nicht verhältnismäßig preisgünstiger angeboten werden. Andererseits ist die Herstellung von kürzeren Zigaretten mit zusätzlichen Umstellungen in den Produktionsmaschinen, bei der Verpackung und Verpackungsmaschinen und damit mit zusätzlichen Kosten verbunden. Darüber hinaus ist das Angebot von Zigaretten mit weniger Tabak zum gleichen Preis nicht werbewirksam.

Die vorliegende Erfindung bietet die Möglichkeit diese Probleme optimal zu lösen.

Wie in Fig. 1 dargestellt ist bei der erfindungsgemäß vorgeschlagenen Zigarette beidseitig am Tabakteil 3 Filterteile 1 und 2 angebracht. Das bietet dem Kunden die Möglichkeit, diese Zigarette in 2 kürzere Zigaretten einzuteilen.

Weiterer Vorteil dieser Zigarette ist, daß dabei der Tabakteil allseitig verschlossen ist. Dadurch bleibt bei dieser Zigarette der Tabak länger frisch und aromatisch. In Fig. 2 ist eine erweiterte Ausführung dargestellt. Zur Erleichterung der Teilung der Zigarette ist dabei entlang der Linie 5 im Zigarettenpapier eine geschwächte Zone angebracht. Diese geschwächte Zone kann durch eine Perforation, eine Dickenminderung des Papiers durch Wasserzeichenstrukturen oder durch Rillen des Papiers erzeugt werden.

Zur weiteren Erleichterung der Teilung der Zigarette kann im Bereich der geschwächten Zone 5 die Tabakstange 3 eine geschwächte bzw. gänzlich durchtrennte Zone 6 aufweisen. Diese Zone kann z. B. durch teilweises bzw. durchgehendes Schneiden des Tabaksteiles geschehen.

Als weitere Variante ist in Fig. 4 die Zone 7 dargestellt. Hier ist das Papier ähnlich Zone 5 geschwächt, so daß bei dieser Ausführung ein Filter getrennt werden kann und somit die volle Länge des Tabaksteiles zur Verfügung steht.

- Leerseite -

- 5 -

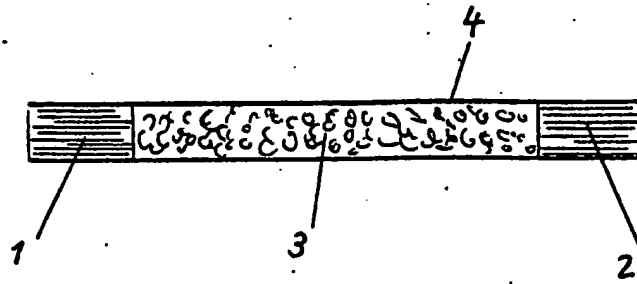


Fig. 1

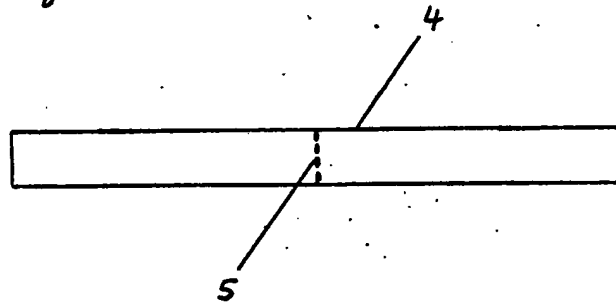


Fig. 2

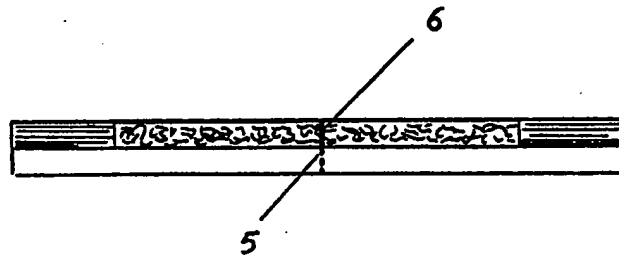


Fig. 3

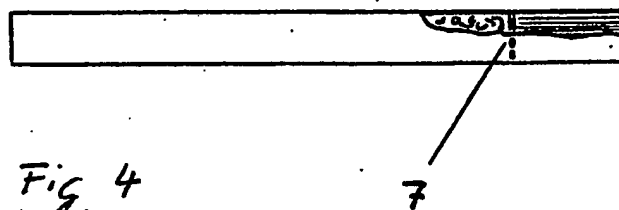


Fig. 4

DERWENT-ACC-NO: 1987-285020

DERWENT-WEEK: 198741

COPYRIGHT 2006 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Cigarette with filter tip at each end - has
tea line to enable cigarette to be divided into two smaller
cigarettes

PATENT-ASSIGNEE: HAGHIRI A[HAGHI]

PRIORITY-DATA: 1986DE-3609894 (March 24, 1986)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO	PUB-DATE	LANGUAGE
PAGES MAIN-IPC		
DE 3609894 A	October 8, 1987	N/A
003 N/A		

APPLICATION-DATA:

PUB-NO	APPL-DESCRIPTOR	APPL-NO
APPL-DATE		
DE 3609894A	N/A	1986DE-3609894
March 24, 1986		

INT-CL (IPC): A24D001/00

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 3609894A

BASIC-ABSTRACT:

A cigarette is made with a filter tip at each end and a tear line (6) is formed around the middle point of its length. This enables the cigarette to be divided into two half length cigarettes.

Many cigarette smokers smoke only part of a cigarette and then throw away the large remaining part. This new type of cigarette is intended for such smokers and reduces their expenditure on cigarettes. At the same time there is less harm to the environment because large cigarette ends are no longer thrown away.

CHOSEN-DRAWING: Dwg.3/4

TITLE-TERMS: CIGARETTE FILTER TIP END TEA LINE ENABLE CIGARETTE
DIVIDE TWO

SMALLER CIGARETTE

DERWENT-CLASS: P15

SECONDARY-ACC-NO:

Non-CPI Secondary Accession Numbers: N1987-213537